

26. November 2021

Liebe Lehrbeauftragte, geschätzte Kolleginnen und Kollegen

In Kürze:

- **Abgabe von Proben von Betriebstestungen neu auch postalisch möglich**
- **Prüfungen im Herbstsemester 2021 mit Zertifikatspflicht vor Ort**

Die aktuelle Pandemie-Situation ist sowohl in den umliegenden Ländern, der Schweiz, als auch in Graubünden besorgniserregend. So befinden wir uns derzeit in der 5. Welle. Umso mehr gilt es, weiterhin die Hygieneempfehlungen zu befolgen und auch Geimpfte sich in Verdachtsfällen testen zu lassen. Damit leisten wir gemeinsam unseren Beitrag zur Eindämmung dieser Welle. Wir erinnern daran, dass in allen öffentlichen Bereichen unserer Gebäude weiterhin eine Maskenpflicht herrscht und diese auch einzuhalten ist. Die Homeoffice-Empfehlung wird auf alle Fälle bis zum Ende des Herbstsemesters 2021 verlängert, ausser gesetzliche Vorgaben schreiben etwas Anderes vor.

Meldung von Coronaerkrankungen an notfall@fhgr.ch

Dem Krisenstab und der Hochschulleitung ist es ein grosses Anliegen, vorausschauend Massnahmen auszuarbeiten, damit sie – wenn nötig – auch zeitnah umgesetzt werden können. Dies immer mit dem Ziel, die Gesundheit aller Hochschulangehörigen zu schützen, den Studienerfolg zu sichern und die Planungssicherheit hochzuhalten. Entsprechend ist es wichtig, dass der Krisenstab über Coronaerkrankungen per Mail (notfall@fhgr.ch) informiert wird, denn auch die «interne Positivitätsrate» ergibt einen wichtigen Anhaltspunkt für die Entscheidungsfindung.

Abgabe von Proben von Betriebstestungen neu auch postalisch möglich

Um die Teilnahme an den Betriebstests auch für Teilzeitanwesende weiter zu vereinfachen, können Proben ab sofort auch per Post zugesendet werden. Wichtig ist, dass diese gleich am Morgen nach der Abgabe der Probe zu Hause per A-Post der FH Graubünden zugestellt werden: «FH Graubünden, Betriebstestung, Pulvermühlestrasse 57, 7004 Chur». Diese werden dann durch Mitarbeitende der FH Graubünden zusammen mit den Proben der Bringstationen zur kantonalen Sammelstelle transportiert, von wo sie ins Labor gelangen.

Die Bringstationen an den FHGR-Standorten in Chur werden neu Montag bis Freitag um 08.30 Uhr geleert, damit alle Proben früher beim Labor eintreffen und so eine zeitnahe Benachrichtigung ermöglicht wird. Unverändert ist es möglich, die Proben auch an den [Sammelstellen des Kantons Graubünden](#) abzugeben.

Prüfungen im Herbstsemester 2021 mit Zertifikatspflicht vor Ort

Alle Prüfungen während des laufenden Herbstsemesters sowie die Modulschlussprüfungen unterstehen der Zertifikatspflicht, so, wie es bereits in unserem Alltag an der FH Graubünden gehandhabt wird. Die schriftlichen und mündlichen Modulschlussprüfungen werden vor Ort durchgeführt.

Prüfung der Zertifikate vor Unterrichtsbeginn durch Dozierende

Um die Gesundheit aller Angehörigen sicherzustellen, ist es wichtig, dass jeweils vor dem Unterricht die Überprüfung der Zertifikate ernsthaft durchgeführt wird (Anleitung). Damit schützen wir die Gesundheit aller Anwesenden und ermöglichen es, den Präsenzunterricht aufrechtzuerhalten.

Bestimmungen für die Durchführung von Exkursionen

Gerne rufen wir bei dieser Gelegenheit nochmals die Bestimmungen für Exkursionen in Erinnerung: Für Exkursionen im Inland sowie dem Fürstentum Liechtenstein gilt weiterhin eine Informationspflicht an notfall@fhgr.ch. Exkursionen ins Ausland müssen beim Prorektor beantragt werden.

Für die Planungssicherheit sind wir bestrebt, zeitnah zu informieren. Auf unserer Website [fhgr.ch/coronavirus](https://www.fhgr.ch/coronavirus) stehen deshalb die Inhalte jeweils aktualisiert zur Verfügung.

Dank der Zertifikatspflicht können wir so etwas wie Normalität in unserem Hochschulalltag pflegen. Der persönliche Austausch ist für den wissenschaftlichen Diskurs von grossem Wert – vor allem aber auch für uns als Hochschulgemeinschaft. Schützen wir gemeinsam dieses kostbare Gut! Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir von Herzen eine besinnliche Adventszeit.

Ihr Jürg Kessler

Leiter Krisenmanagement, Rektor